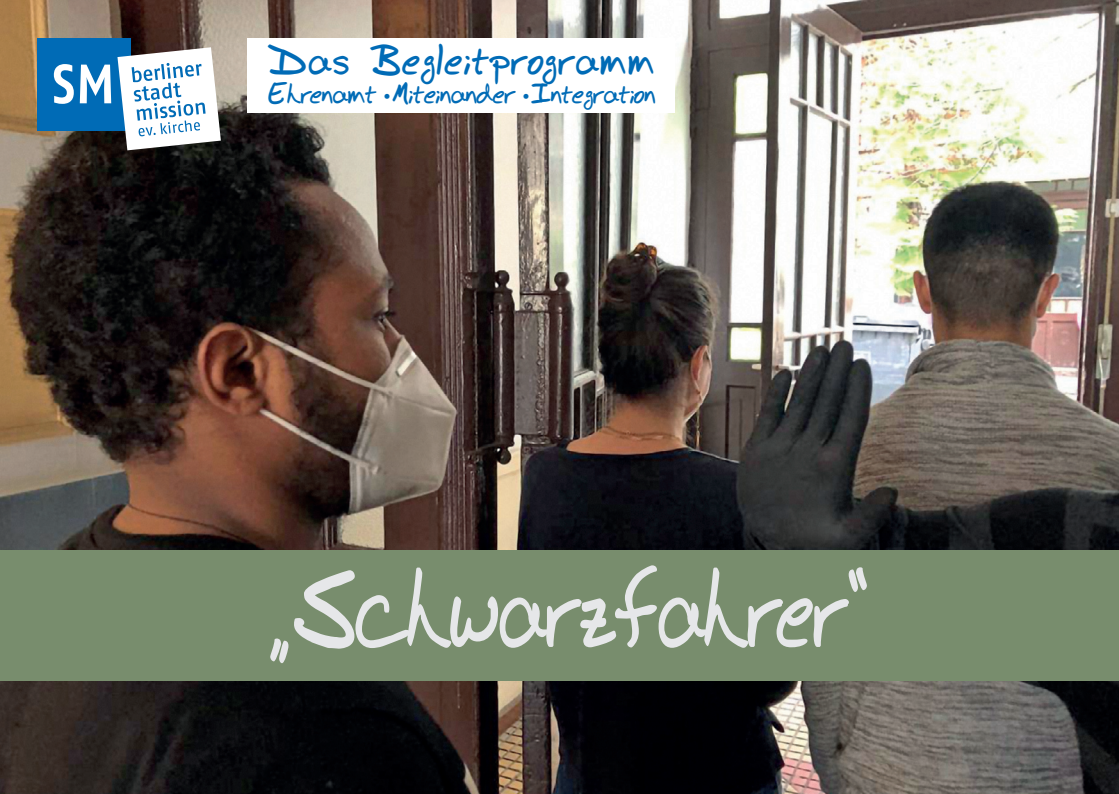
SM berliner stadt mission ev. kirche

Das Begleitprogramm
Ehrenamt · Miteinander · Integration



„Schwarzfahrer"

Schwarzfahrer

Nach einem langen Arbeitstag wollte ich mit der U-Bahn auf den Weg nach Hause fahren. Doch bevor ich in die Bahn einsteigen konnte, versperrten mir zwei Fahrkartenkontrolleure die Tür. Alle anderen Passagiere, die vermeintlich deutsch aussahen, konnten problemlos einsteigen, nur ich, dunkle Haut, schwarze Haare, wurde angehalten und aufgefordert, Fahrschein und Ausweispapiere vorzulegen. Erst dann dürfe ich einsteigen. Ich fand es seltsam, aber auch nicht außergewöhnlich, da ich als ‚Ausländer' immer wieder ähnliches erfahren hatte. Später im Austausch mit anderen erklärte man mir, dass es rechtswidrig ist, ohne triftigen Grund nach den Ausweispapieren gefragt zu werden, besonders dann, wenn ich einen gültigen Fahrschein vorlegen kann. Nur, weil ich schwarz bin, heißt das nicht, dass ich zwangsläufig ein ‚Schwarzfahrer' bin. Und überhaupt – ist der Begriff ‚Schwarzfahrer' nicht schon rassistisch genug? Zumindest ist er als Begriff für das Fahren ohne Fahrschein nicht neutral und damit ungeeignet.

Hier kannst du Vorfälle melden und findest Hilfe

Register zur Erfassung extrem rechter und diskriminierender Vorfälle in Berlin

Registerstelle Spandau | 030 513010000 | register.spandau@giz.berlin | www.berliner-register.de/spandau

Du willst mehr über unser Projekt erfahren?

berliner-stadtmission.de/fluechtlinge/das-begleitprogramm das_begleitprogramm

Spenden: Berliner Stadtmission | IBAN: DE63 1002 0500 0003 1555 00 | Verw.-Zweck: Das Begleitprogramm